Haus der Kunst St. Josef

Baselstrasse 27 · 4500 Solothurn T 032 621 09 80 · F 032 621 09 81 www.hausderkunst.ch

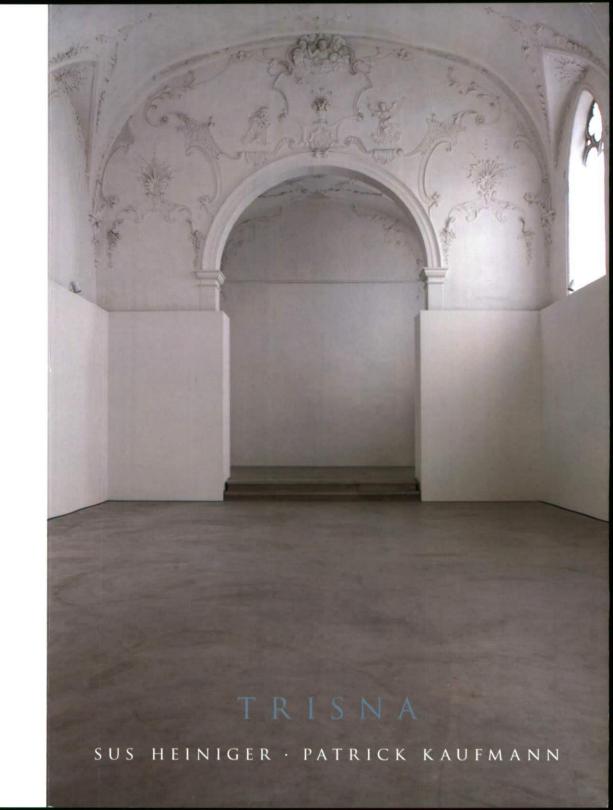
Öffnungszeiten

Donnerstag bis Freitag 14 – 18 Uhr Samstag und Sonntag 14 – 17 Uhr

Herzlichen Dank

Migros Aare für den Jahresbeitrag Gönner Haus der Kunst St. Josef, Solothurn Stiftung ehemalige Klosterkirche St. Josef, Solothurn

Nächste Ausstellung Franklin Chow und Pi Ledergerber: Malerei und Steinskulpturen 16. Juni bis 15. Juli 2007



Sus Heiniger | Für Sus Heiniger ergibt «Wasser» nicht eine absolute Darstellung, sondern eine von unendlich vielen Möglichkeiten, die «Wasser» in sich trägt. Sie arbeitet mit dieser Vielgestaltigkeit an Erscheinungen, Schattierungen, mit der steten Bewegung und offenbart uns Betrachtern so in ihren Bildern ruhende Gewässer, schnell strömendes und still fliessendes Wasser oder bewegte und wogende Wasseroberflächen.

Es sind eigentliche Momentaufnahmen des Flüchtigen und Veränderlichen, ein Festhalten von Nicht-Fassbarem, das in der Malerei möglich ist. Es sind Bilder, die uns Betrachter «Wasser» in seiner ganzen Verschiedenartigkeit und Reichhaltigkeit erleben lassen, was ihnen eine erhabene und sinnliche Schönheit verleiht. Denn alles Nebensächliche und Beiläufige ist in Sus Heinigers Bildern zurückgenommen – die Künstlerin offenbart in ihren neuen Werken «Wasser» in seiner ganzen archaischen Kraft und veränderlichen Gestalt. Sus Heinigers Werke sind – wie das Wasser selbst – in steter Bewegung und Veränderung.

Patrick Kaufmann | In seinen Werken dringt Patrick Kaufmann - ausgehend von den beiden Grundelementen Blau und Weiss - in die unergründlichen Tiefen des Kosmos vor. Dabei gleitet er durch Schichten hindurch und stösst in einen verborgenen Mikrokosmos vor: Scheinbar pulsierende Körper tauchen aus der Unendlichkeit auf, schweben lautlos an uns Betrachtern vorüber und verschwinden wieder. Patrick Kaufmanns Arbeiten ziehen uns, einem Sog gleich, in unendliche und unbekannte Dimensionen - keine spezifischen, ortsgebundenen Ansichten, sondern seine Vorstellung imaginärer Räume. Seine Bilder faszinieren uns gerade durch ihre geheimnisvolle und meditative Stille.

Patrick Kaufmanns Werke befreien sich durch ihre Endlosigkeit und immense kontemplative Ruhe von der materiellen Last. Seine Bilder werden so zu transzendenten Visionen – diffus, ungreifbar, unberührbar.



TRISNA

Sus Heiniger und Patrick Kaufmann

Zur **Vernissage am Samstag**, **28. April 2007**, 14 – 17 Uhr sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen.

Zur Vernissage sprechen **Kristina Piwecki**, Zürich, und **Stella Barmettler**, Basel.

Zur Ausstellung erscheinen zwei Publikationen von Sus Heiniger und Patrick Kaufmann. Zusätzlich werden von den Künstlern Vorzugsexemplare mit einem Original angeboten.

Die Ausstellung dauert vom 28. April bis 27. Mai 2007.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Haus der Kunst St. Josef.

Stella Barmettler und Maxe Sommer